

LESUNGEN



HEIMSUCHUNG

Szenische Lesung zum Roman
von Jenny Erpenbeck

Ein Haus an einem märkischen See und Menschenschicksale aufgerieben zwischen den historischen Umwürfen des 20. Jahrhunderts, der unbegreiflichen Willkürlichkeit individuellen Unglücks und der unerbittlichen Vergänglichkeit allen Seins: Jenny Erpenbecks »Heimsuchung« ist ein epochales Panorama von beeindruckender Wucht. »The Guardian« nannte den mehrfach prämierten Roman unter den »100 Best Books of the 21st Century«. Seit dem Schuljahr 2025/26 ist er Pflichtlektüre für das Abitur. Das Ensemble des Nationaltheater Mannheim präsentiert den Roman in einer szenischen Lesung.

Dauer: ca 1 Std 30 Min

Do, 25.02.2027 | 10.00 Uhr

Szenische Lesung, Nachgespräch im Anschluss

Do, 04.03.2027 | 19.00 Uhr

Szenische Lesung, Nachgespräch im Anschluss

ALTES KINO FRANKLIN



DER TUNNELBAUER

Lesung und Gespräch mit Maja Nielsen
und Joachim Neumann

Berlin 1961: Für Achim könnte es eigentlich nicht besser laufen – das Abitur hat er in der Tasche, einen Studienplatz sicher und das Mädchen, das er heimlich liebt, scheint auch ihn zu mögen. Doch mit dem Bau der Mauer ändert sich alles. Als einer seiner Freunde im Gefängnis landet, fasst Achim einen schweren Entschluss: Er muss raus. In Westdeutschland angekommen gräbt er fortan gemeinsam mit anderen Helfern Tunnel nach Ostberlin – in ständiger Angst.



Maja Nielsen, Foto: Kay Maeritz

Maja Nielsen ist ausgebildete Schauspielerin und leidenschaftliche Erzählerin. Ihre Geschichten sind als Bücher, Hörbücher und im Rundfunk erschienen. Gemeinsam mit dem Zeitzeugen Joachim Neumann stellt die Autorin ihren Roman »Der Tunnelbauer« im Alten Kino Franklin vor.

Dauer: ca 1 Std 30 Min

Mo, 22.02.2027 | 11.00 Uhr

Lesung, Signierstunde im Anschluss

ALTES KINO FRANKLIN

WORKSHOPS



STIMME UND PRÄSENZ – WERKZEUGE GEGEN LAMPENFIEBER

Prüfung, Referat, Vortrag? Auf einmal ist da nur noch *blackout* und zitternde Knie. Unser Ensemblemitglied Eddie Irle ist seit über 20 Jahren Schauspieler und gibt in diesem Workshop Tipps im Umgang mit Lampenfieber. Wichtigste Werkzeuge dabei sind die Stimme und der

Körper – in diesem Workshop lernt ihr sie besser kennen und einzusetzen.

Workshopleitung: Eddie Irle, Ensemblemitglied
im Schauspiel des NTM

Mi, 03.03.2027 | 11.00 Uhr

R4



WINDSTÄRKE 17

Workshop zum kreativen Umgang mit
der Abschlusslektüre von Caroline Wahl

Mit theaterpraktischen Methoden nähern wir uns Windstärke 17 von Caroline Wahl auf neue Weise. Gemeinsam tauchen wir in die Welt des Romans ein, wechseln die Perspektive und entdecken die Geschichte hinter den Worten. Dabei finden wir eigene Antworten auf die Fragen, die Ida bewegen: Wie geht man mit Verlust um? Was gibt Halt? Und wie findet man seinen eigenen Weg weiter?

Ronja Gerlach, Theatervermittlerin

Fr, 05.03.2027 | 10.30 Uhr

R4



DER ZERBROCHNE KRUG

Workshop zu unserer Produktion

Zu unserer Produktion »Der zerbrochne Krug« bieten wir vorbereitende Workshops (auch bei Ihnen im Klassenzimmer) an. Gemeinsam werden thematische Schwerpunkte und Inszenierungsmethoden erforscht, um den Schüler*innen ein bewussteres ästhetisches Erleben zu ermöglichen und sie in ihrer Selbstwirksamkeit in der Auseinandersetzung mit theatralen Formen zu stärken.

Termine auf Anfrage möglich. Bitte richten Sie Ihre Anfrage direkt an Ricarda Mager, Kunst & Vermittlung Schauspiel: ricarda.mager@mannheim.de



Produktionsfoto aus »Der zerbrochne Krug«

NATIONALTHEATER MANNHEIM

SCHULE DER PRAKTI- SCHEN WEISHEIT



LEHRPLANBEZOGENES
PROGRAMM IM NTM

MO, 22.02. – FR, 05.03.2027



Der Begriff der »Schule der praktischen Weisheit« taucht bei Friedrich Schiller als eine Charakterisierung von Theater auf. Das Theater soll nicht nur unterhalten, sondern Menschen darin schulen, klug und verantwortungsvoll zu handeln. Die nach dieser Prämisse benannte Veranstaltungsreihe bietet ein lehrplanbezogenes Programm am NTM.

VORSTELLUNGEN

DER ZERBROCHNE KRUG von Heinrich von Kleist

Was ist die Wahrheit und welche Wahrnehmung zählt? Verschiedene Perspektiven bringen nach und nach die Lügen einer eingeschworenen Gemeinde ans Licht. Kleists Komödie verhandelt, ob Menschen sich vertrauen und wann sie solidarisch sein können. Regisseurin Anna-Elisabeth Frick wirft mit Kleists raschen Dialogen einen humorvollen Blick auf eine gewissenlose Gesellschaft, die ins Wanken gerät.

Dauer Vortrag*: 45 Min, Dauer Vorstellung: 1 Std 20 Min

Do, 04.02.2027 | 10.30 Uhr
Vorstellung, Nachgespräch im Anschluss

Di, 23.02.2027 | 10.00 Uhr
Vortrag* & Vorstellung, Nachgespräch im Anschluss

Di, 23.02.2027 | 19.30 Uhr
Vorstellung, Nachgespräch im Anschluss

Do, 04.03.2027 | 10.00 Uhr
Vortrag* & Vorstellung, Nachgespräch im Anschluss

ALTES KINO FRANKLIN

*Literaturwissenschaftliche Perspektive auf »Der zerbrochne Krug« von Julian Sieler, Doktorand am Seminar für Deutsche Philologie der Universität Mannheim am Lehrstuhl von Prof. Dr. Thomas Wortmann

FAUST nach Johann Wolfgang von Goethe Übersetzt in Leichte Sprache

Mit einer Übersetzung in Leichte Sprache wird die Tragödie über die Suche nach Erkenntnis für alle zugänglich erzählt. Im spielerischen Umgang mit der barrierearmen Sprachform entsteht ein unmittelbarer Zugriff, auf den bekannten Klassiker: die Wette zwischen Gut und Böse, das Leiden des Intellektuellen an der Frage nach dem Sinn und die kontroverse Beziehung zur jungen Margarete. Doch auch Goethes Verse sind immer wieder zu hören. »Aus solcher Bearbeitung entstehen eine ganz eigene Ästhetik und ein ganz eigener Witz, weswegen sie auch Faust-Kenner:innen ein anspruchsvolles Vergnügen bereitet.«
(Theater heute, 19.07.2025)

Dauer: 2 Std 15 Min

Fr, 05.03.2027 | 10.30 Uhr
Vorstellung, im Anschluss offenes Diskussionsformat
»Leichte Sprache an Gymnasien?« mit Tina Lackner
(Leiterin Büro für Leichte Sprache Mannheim) und weiteren Gästen

ALTES KINO FRANKLIN

KLASSIKER! – EIN REMIX (15+) subbotnik | Uraufführung

Das ist ja wieder mal typisch. Ein Klassiker eben! Am Theater gibt es auch viele Klassiker. Die sind alt und kompliziert. Warum lesen wir sie immer noch? Was erzählen uns die Geschichten heute? Warum werden die Texte heute noch im Unterricht gelesen?

Das Regie-Team subbotnik macht aus Texten von damals einen Remix und klopft die Klassiker auf ihre politische und

emotionale Bedeutung für die Gegenwart ab. Sie untersuchen experimentell: Sind die Geschichten zeitlos? Welche Momente fesseln uns heute noch immer?

Dauer: 1 Std 15 Min

Do, 04.03.2027 | 11.00 Uhr & 18.30 Uhr
Vorstellung, jeweils Nachgespräch im Anschluss

Fr, 05.03.2027 | 11.00 Uhr
Vorstellung, Nachgespräch im Anschluss

SAAL JUNGES NTM

DIE VERWANDLUNG | DER SANDMANN

Zwei Klassiker der deutschsprachigen Literatur, zwei junge Regieperspektiven und zwei Figuren zwischen Wirklichkeit und Wahn: Die Verwandlung nach Franz Kafka und Der Sandmann nach E. T. A. Hoffmann eröffnen einen unmittelbaren Zugang zu zentralen Themen des Deutschunterrichts.

Kafkas Gregor Samsa wird zum Fremden im eigenen Zuhause – eine Geschichte über Identität, Anderssein, Ausgrenzung und gesellschaftliche Erwartungen. Hoffmanns Natanael gerät durch ein Kindheitstrauma zunehmend in einen Konflikt zwischen Wahrnehmung und Wirklichkeit, Vernunft und Wahn.

Die Verwandlung | Der Sandmann (Doppelabend)
Do, 25.02.2027 | 19.00 Uhr

STUDIO WERKHAUS

Die Verwandlung | Fr, 26.02.2027 | 9.00 Uhr
Vorstellung, Nachgespräch im Anschluss

STUDIO WERKHAUS

Der Sandmann | Fr, 26.02.2027 | 11.30 Uhr
Vorstellung, Nachgespräch im Anschluss

STUDIO WERKHAUS

SERVICE

PREISE

Altes Kino Franklin: 8,50 €*
Studio Werkhaus: 8,50 €*
JNTM: 6,00 €*
Lesungen: 7,50 €*
Workshops: 5,00 €*
Begleitpersonen: 1,00 €

Das VRN-Ticket ist im Eintrittspreis enthalten
*Schulklassentarif ab 15 Personen

KARTENBUCHUNG

Paula Franke, Telefon 0621 1680 389
Kunst & Vermittlung, Marketing und Koordination

Theaterkasse
07 18 | 68161 Mannheim
E-Mail: nationaltheater.kasse@mannheim.de
Kartentelefon: 0621 1680 150

NEWSLETTER THEATER & SCHULE



Hier
anmelden!

Wir danken der Universität Mannheim und Universität Heidelberg für ihre Unterstützung.



Das Nationaltheater Mannheim, Eigenbetrieb der Stadt Mannheim, wird gefördert durch:

